

LEHRLINGSTRAINING.COM



SEMINARE UND
WORKSHOPS
für Lehrbetriebe

**ERFOLG
HAT ZUKUNFT**
LM LEHRLINGSTRAINING GMBH

IHR PARTNER IN DER MODERNEN LEHRLINGSAUSBILDUNG

SCHÖN, DASS WIR UNS KENNENLERNEN ...

Seit vielen Jahren bieten wir in ganz Österreich Seminare für Lehrbetriebe an. Über 1500 Unternehmen haben bereits an unseren Trainings teilgenommen. Unsere Programme entwickeln wir in ständiger Kooperation mit Geschäftsführer:innen, Ausbilder:innen und Personalentwickler:innen aller Branchen. Durch unsere langjährige Tätigkeit kennen wir die aktuellen Themen der Lehrbetriebe und ihrer Lehrlinge sehr gut.

Junge Fachkräfte sind die Zukunft Ihres Unternehmens. Mit unseren Trainings bieten Sie Ihren jüngsten Mitarbeiter:innen eine perfekte Ergänzung zur fachlichen Ausbildung und geben ihnen folgende wichtige Botschaft mit: **Ihr seid uns wichtig!**

WIR FREUEN UNS AUF IHRE LEHRLINGE

Daniel Mendl MSc. & Mag. Jürgen Lichtkoppler

Unsere Trainings können mit 75% gefördert werden – wir informieren Sie gerne.



UNSERE MODULE IM ÜBERBLICK



ICH ALS VISITENKARTE MEINES UNTERNEHMENS

Verhalten im Job und online, Teamwork und Grundlagen der wertschätzenden Kommunikation

UNTERNEHMERISCHES DENKEN FÜR LEHRLINGE

Wirtschaftliches Denken und Umgang mit betrieblichen Ressourcen

VERANTWORTUNG ÜBERNEHMEN

Vorbereitung auf die Herausforderungen nach der Lehrzeit

CHECK YOUR LIMITS

Lebenskompetenzen und Suchtprävention für junge Erwachsene

KOMMUNIKATIONSPROFI: E-MAIL UND TELEFON LEICHT GEMACHT

Kommunikation, Telefonieren und Korrespondenz

COMPLIANCE UND DIGITALE KOMPETENZEN

Rechte und Pflichten, Datenschutz und KI, grenzachtender Umgang

GENERATION Z AND ALPHA – DIE AUSBILDUNG DER ZUKUNFT GESTALTEN

Verständnis, Motivation und souveräne Führung im Generationenmix

MODERN MENTORING: COMPLIANCE UND DIGITALE KOMPETENZ IN DER AUSBILDUNG

Rechtsverantwortung, Datenschutz- & KI-Mentoring, Führungsethik

LEAD AND CONNECT – ZUSAMMENARBEIT IM AUSBILDUNGSALLTAG GESTALTEN

Kommunikation, Führung und Teamdynamik wirksam verbinden

KEINE ZEIT FÜR BURN-OUT? MENTALE GESUNDHEIT IM AUSBILDUNGSALLTAG STÄRKEN

Zeitmanagement, Selbstführung und Resilienz wirksam stärken

FAST MINDS – ZWISCHEN ÜBERFORDERUNG, ANTRIEB UND REIZÜBERFLUTUNG

Verhalten verstehen, Risiken erkennen und wirksam handeln



SOMMERCAMPS & OUTDOOR-TRAININGS

Teamgeist stärken. Potenziale entfalten. Natur erleben.

MODUL

ICH ALS VISITENKARTE MEINES UNTERNEHMENS

Verhalten im Job und online, Teamwork und Grundlagen der wertschätzenden Kommunikation

DAUER → 2 Tage (16 Einheiten)

ZIELGRUPPE → Lehrlinge aller Berufe und Lehrjahre

OFFENES
KURS-
PROGRAMM

FIRMEN-
INTERN
und maß-
geschneidert

VERHALTEN IM BERUFSLEBEN, DIGITALISIERUNG UND KI

GEPFLEGTER UMGANG IM JOB UND ONLINE

Korrektes Auftreten und Verhalten im Berufsleben will gelernt sein. Ob im Gewerbe, als Bürokraft oder im Vertrieb, Lehrlinge sind wichtige

Imageträger Ihres Unternehmens. Hier erfahren Ihre Lehrlinge, wie sie sich sicher im Job, aber auch in der digitalen Welt bewegen.

ZENTRALE THEMEN

- Der 1. Eindruck, Kleidung und Outfit
- Begrüßung, Händedruck, Hierarchien und Rangfolgen
- Höflicher Umgang mit Kollegen und Vorgesetzten
- Digitalisierung, Social Media und KI
- Datenschutz - Diskretion bewahren

ZIELE

- Bewusstsein für Außenwirkung
- Verantwortungsvolles Auftreten
- KI und Datenschutz



MEINE PFLICHTEN IM TEAM

TEAM = „TOLL EIN ANDERER MACHTS?“

Für viele junge Menschen ist der erste Job gleichzeitig die erste richtige Erfahrung mit Teamarbeit. Doch was erwarten sich die Vorgesetzten und das Team? Aufräumen? Ich? Dabei hat es doch der:die Kollege:in liegen gelassen. Bei uns erfahren Ihre Lehrlinge, was gegenseitige Unterstützung bedeutet und welche Pflichten ein Lehrling hat.

ZIELE

- Pflichten kennen
- Verantwortung übernehmen
- Konflikte konstruktiv lösen



Wertschätzende Kommunikation bringt uns weiter. Beruflich und privat. Ihre Lehrlinge erfahren, welche Formulierungen besonders positiv

ankommen, welche Formulierungen man besser vermeiden sollte und wie man in schwierigen Situationen höflich bleibt.

ZENTRALE THEMEN

- Wie entstehen Missverständnisse?
- Unser Unbewusstes in der Kommunikation
- Schmeichelhafte Formulierungen
- Vermeidung von Reizformulierungen
- Feedback geben und nehmen

ZIELE

- Wertschätzende Gesprächskultur leben
- Schwierige Gespräche konstruktiv meistern



ZENTRALE THEMEN

- Was unterscheidet ein Team von einer Gruppe?
- Welche Charaktere können mir begegnen?
- Was bedeutet gegenseitige Unterstützung?
- Welche Pflichten muss ich als Lehrling erfüllen?
- Was bedeutet Verantwortung und Diskretion?

WERTSCHÄTZENDE KOMMUNIKATION

FÜR EINEN RESPEKTVOLLEN UND HÖFLICHEN UMGANG

MODUL

UNTERNEHMERISCHES DENKEN FÜR LEHRLINGE

Wirtschaftliches Denken und Umgang mit betrieblichen Ressourcen

DAUER → 2 Tage (16 Einheiten)

ZIELGRUPPE → Lehrlinge aller Berufe und Lehrjahre

OFFENES
KURS-
PROGRAMM

FIRMEN-
INTERN
und maß-
geschneidert



UMGANG MIT BETRIEBLICHEN RESSOURCEN

BEWUSSTSEIN FÜR BETRIEBLICHE MITTEL

Wie funktioniert eigentlich der Betrieb, in dem ich arbeite? Welche Kosten gibt es im Unternehmen? Was ist eigentlich eine Bilanz und was ist der Unterschied zwischen Umsatz und Gewinn? In spannenden

Planspielen und Fallbeispielen lernen Ihre Lehrlinge, die Abläufe im Unternehmen zu verstehen und entwickeln ein Bewusstsein für den Umgang mit Ressourcen wie Material, Arbeitszeit oder Werkzeug.

ZENTRALE THEMEN

- Wie funktioniert ein Betrieb eigentlich?
- Wo entstehen Kosten im Betrieb?
- Was kosten Krankenstände?
- Wie ist der Betrieb in der Wirtschaft eingebettet?
- Wie kann ich betriebliche Ressourcen schonen?

ZIELE

- Betriebliche Abläufe erkennen
- Bewusstsein für Ressourcen entwickeln
- Krankenstände gering halten

UMGANG MIT PRIVATEN RESSOURCEN

SORGSAMER UMGANG MIT GELD

Die ersten Löhne sind am Konto und die ersten Wünsche erfüllt. Wie geht es nun weiter? Ihre Lehrlinge erfahren, wie viel Geld nach Abzug aller Kosten tatsächlich bleibt und wie sie dieses Geld sinnvoll anlegen können - und warum der Wunsch, schnell reich zu werden problematisch ist.



ZIELE

- Umgang mit Geld lernen
- Dubiose Anlageformen erkennen
- Schulden vermeiden

ZENTRALE THEMEN

- Wie viel Geld steht mir privat zur Verfügung?
- Was sind meine größten Ausgaben und Fixkosten?
- Wo kann ich sparen?
- Was sind Kredite und Leasingverträge?
- Wie vermeide ich die Schuldenfalle?
- Wie kann ich mein Geld sinnvoll anlegen?

ZEITMANAGEMENT

24 STUNDEN SIND GENUG

Der Faktor Zeit ist die am fairsten verteilte Ressource überhaupt - für jeden dauert der Tag 24 Stunden und die Woche 7 Tage. Dennoch

haben wir zu wenig Zeit. Hier lernen Ihre Lehrlinge, sich Zeit optimal einzuteilen und Zeitfresser zu eliminieren.



ZIELE

- Bewusstsein für Zeit entwickeln
- Zeiträuber erkennen
- Handynutzung verringern

ZENTRALE THEMEN

- Wie plane ich meine Aufgaben richtig?
- Wie setze ich Prioritäten?
- Wie bringe ich Struktur in meinen Tag?
- Wie kann ich Zeitfresser vermeiden?

MODUL

VERANTWORTUNG ÜBERNEHMEN

Vorbereitung auf die Herausforderungen
nach der Lehrzeit

DAUER → 2 Tage (16 Einheiten)

ZIELGRUPPE → Lehrlinge ab dem 2. Lehrjahr

OFFENES
KURS-
PROGRAMM

FIRMEN-
INTERN
und maß-
geschneidert



NEUE HERAUSFORDERUNGEN ERFOLGREICH MEISTERN

MOTIVIERT UND ZIELSTREBIG IN DIE ZUKUNFT

In der Lehrzeit spielen oft externe Anreize eine große Rolle. Doch wie geht es dann weiter? Wie bleibe ich motiviert? Wie schaffe ich den Leistungsdruck und

wie gehe ich mit Rückschlägen um? Wir geben Ihren Lehrlingen Tipps, wie sie ihre neuen Herausforderungen optimal meistern können und gesund bleiben.

ZENTRALE THEMEN

- Motivatoren nach der Lehrzeit
- Umgang mit Stress und Zeitdruck
- Rückschläge meistern
- Resilienz stärken
- Persönliche Stärken erkennen und ausbauen
- Faktoren für körperliche und geistige Fitness

ZIELE

- Motivation aufrechterhalten
- Proaktives Denken
- Fokussiert bleiben

EINTAUCHEN IN DAS THEMA FÜHRUNG

MIT GUTEM VORBILD VORAN

Gute Fachkräfte zu finden ist die zentrale Herausforderung moderner Betriebe. Ihre besten Lehrlinge sind die Führungskräfte von morgen. In diesem Themenblock lernen Ihre Lehrlinge erste Grundlagen zum Thema Mitarbeiter:innenführung.



ZENTRALE THEMEN

- Was macht eine gute Führungskraft aus?
- Welche Erwartungen gibt es an meine neue Rolle?
- Welche Führungsstile gibt es?
- Was muss ich über Teamdynamik wissen?
- Wie motiviere ich mich selbst und mein Team?
- Wie gehe ich mit den Motiven unterschiedlicher Generationen um?

ZIELE

- Bewusstsein für Vorbildwirkung
- Erste Führungstools kennenlernen

KOMMUNIKATION IN DER MITARBEITER:INNEN- FÜHRUNG

KONSTRUKTIV, FREUNDLICH UND ZIELORIENTIERT

Kommunikation ist eine Schlüsselkompetenz jeder guten Führungskraft. Die neue Generation hat neue Erwartungen, wie der Umgang im Betrieb sein sollte. Erfolgreiche Führung braucht eine wertschätzende und konstruktive Kommunikation mit klaren Zielen.



ZENTRALE THEMEN

- Psychologie der Gesprächsführung
- Wie gehe ich mit Konflikten im Team um?
- Wie gehe ich mit unterschiedlichen Persönlichkeiten um?
- Wie gebe ich Feedback und wie delegiere ich richtig?
- Wie leite ich eine Besprechung?

ZIELE

- Klare, wertschätzende Kommunikation
- Fähigkeit, Konflikte konstruktiv zu lösen

MODUL

CHECK YOUR LIMITS

Lebenskompetenzen und Suchtprävention
für junge Erwachsene

DAUER → 2 Tage (16 Einheiten)

ZIELGRUPPE → Lehrlinge und Ausbilder:innen



CHECK YOUR LIMITS

ERKENNE DEINE GRENZEN, STÄRKE DEINE FÄHIGKEITEN

In einer Welt, in der Versuchungen und Druck im Alltag allgegenwärtig sind, ist es wichtiger denn je, die eigenen Grenzen zu kennen und diese selbstbewusst zu steuern.

ZENTRALE THEMEN

- Grundlegendes Wissen über Abhängigkeiten
- Aufklärung und Suchtvorbeugung
- Internet, Computerspiel, Smartphone, etc. - alles noch im grünen Bereich?
- Legale Suchtmittel - Wie umgehen mit Alkohol und Nikotin?
- Wirkungen und Gefahrenpotenziale von illegalen Substanzen
- Wie viel ist zu viel?
- Informationen über Hilfseinrichtungen

ZIELE

- Reflexion des eigenen Verhaltens
- Selbsteinschätzung der Gefahrenpotenziale
- Den Unterschied zwischen Genuss und Sucht erkennen



STAY STRONG

STÄRKE IM ALLTAG UND BERUF ENTWICKELN

Ob privat oder im Job: Den Herausforderungen des Lebens mit innerer Stärke zu begegnen, ist kein Zufall. Es ist eine erlernbare Fähigkeit. Ziel des Seminars ist es,

weniger Passagier:in und viel mehr Kapitän:in deines eigenen Lebens zu sein und dabei verantwortungsvoll im Beruf aufzutreten.

ZIELE

- Bewusstere Entscheidungen treffen
- Konflikte als Chance erkennen
- Selbstbewusster werden

ZENTRALE THEMEN

- Selbstwert und Selbstregulation
- Konfliktfähigkeit und Probleme lösen
- Umgang mit andauernden Belastungen
- Umgang mit schwierigen Lebenssituationen
- Mut fassen und Kraft tanken
- Emotionale Impulse kontrollieren



REMAIN RESILIENT

DIE INNERE STÄRKE TRAINIEREN

Resilienz bedeutet Widerstandsfähigkeit - die Fähigkeit, trotz schwieriger Situationen oder Rückschlägen positiv zu bleiben und gestärkt daraus hervorzugehen.

Für Lehrlinge ist Resilienz besonders wichtig, um im Arbeitsalltag erfolgreich zu sein und sich persönlich weiterzuentwickeln.

ZIELE

- Mentale Stärke aufbauen
- Gelassenheit trainieren

ZENTRALE THEMEN

- Positive Einstellung entwickeln
- Selbstvertrauen aufbauen
- Lösungsorientiert denken
- Gesunde Routinen pflegen
- Unterstützung suchen

MODUL

KOMMUNIKATIONSPROFI: E-MAIL UND TELEFON LEICHT GEMACHT

Kommunikation, Telefonieren und Korrespondenz

DAUER → 2 Tage (16 Einheiten)

ZIELGRUPPE → Lehrlinge

OFFENES
KURS-
PROGRAMM

FIRMEN-
INTERN
und maß-
geschneidert

FREUNDLICHE KOMMUNIKATION IM BERUFSLEBEN

ZUVORKOMMEND UND KONSTRUKTIV

Als Aushängeschild Ihres Betriebes haben Lehrlinge eine wichtige Rolle. Freundliche Kommunikation

am Telefon und per E-Mail sind Kernkompetenzen, die Lehrlinge aller Branchen beherrschen sollten.

ZENTRALE THEMEN

- Grundlagen der wertschätzenden Kommunikation
- Höfliche Formulierungen im Umgang mit Kunden
- Reizformulierungen im Kundenumgang vermeiden
- Basiswissen Beschwerdemanagement

ZIELE

- Höflichen Kundenumgang erlernen
- Bewusstsein für freundliche Formulierungen



TELEFONIEREN LEICHT GEMACHT HÖFLICHKEIT AM TELEFON

Telefonieren ist oft eine der größten Hürden beim Berufseinstieg. Innerhalb weniger Sekunden müssen wir am Telefon Entscheidungen treffen, einen Rückruf notieren oder zur richtigen Person verbinden. Dabei sehen wir unser Gegenüber nicht einmal.

ZIELE

- Fit werden für berufliche Telefonate
- Do's and Don'ts kennenlernen

ZENTRALE THEMEN

- Stimme und Sprache am Telefon
- Atmung und Artikulation
- Man kann ein Lächeln hören
- Verbinden, Rückrufe notieren, etwas ausrichten
- Umgang mit heiklen Situationen
- Beschwerdemanagement am Telefon

MODERNE KORRESPONDENZ EINFACH, VERSTÄNDLICH, MODERN UND KREATIV

Die Flut an Informationen stellt neue Anforderungen an unseren Schreibstil. Moderne Korrespondenz verzichtet bewusst auf altertümliche Formulierungen, übertriebene

Höflichkeitsfloskeln und verstaubte Grußformeln. Frisch, sympathisch, verständlich, aber ohne Smileys und andere Emoticons – so soll moderne Korrespondenz sein.

ZENTRALE THEMEN

- Kommunikationspsychologie in Schriftform
- Ich / Wir / Sie oder doch sachlich?
- Verstaubte vs. moderne Anreden
- Weg mit den alten Floskeln
- Moderner Schreibstil: wesentlich und einfach
- Abkürzungen in E-Mails
- Anrede, Titel und Co in E-Mails

ZIELE

- Ein moderner Schreibstil
- Etikette und Stil in Schriftform



MODUL

COMPLIANCE UND DIGITALE KOMPETENZEN

Rechte und Pflichten, Datenschutz und KI, grenzachtender Umgang

DAUER → 2 Tage (16 Einheiten)

ZIELGRUPPE → Lehrlinge und Ausbilder:innen

FIRMEN-
INTERN
und maß-
geschneidert

OFFENES
KURS-
PROGRAMM

RECHTE UND PFLICHTEN EINES LEHRLINGS

**STAY LEGAL, STAY SAFE,
STAY RESPONSIBLE**

Raus aus den Kinderschuhen und rein ins Berufsleben. Das bedeutet für Ihre Lehrlinge auch eine Menge an Rechten und Pflichten. Wir geben Ihren Lehrlingen Einblick in ein juristisches Basiswissen und sie erfahren, wo die Grenzen sind und der Spaß aufhören muss.



ZENTRALE THEMEN

- Grundlegende Rechte und Pflichten eines Lehrlings
- Basiswissen Arbeitszeitgesetz
- Basiswissen Jugendschutzgesetz
- Juristisches Grundwissen zu Deliktfähigkeit und Vertragsabschlüssen
- Gesetzeslage zu Nightlife, Alkohol, etc.
- Umgang mit Firmeneigentum

ZIELE

- Kenntnis rechtlicher Rahmenbedingungen
- Verständnis für Rechte und Pflichten

DATENSCHUTZ UND KI

UMGANG MIT SCHLÜSSELTECHNOLOGIEN DER ZUKUNFT

Die Generationen Z und Alpha werden immer tiefer in eine Zukunft eintauchen, in der KI-gestützte Technologien den Alltag prägen. Eine moderne Lehrlingsausbildung muss daher Jugendliche darauf sensibilisieren, kritisch mit diesen Werkzeugen umzugehen, um von deren Vorteilen zu profitieren und gleichzeitig mit den Risiken umgehen zu können.

ZIELE

- Verständnis für Digitalisierung
- Bewusstsein für digitale Kompetenzen

ZENTRALE THEMEN

- Basiswissen zu Datenschutz und Privatsphäre
- Chancen und Risiken der KI für Unternehmen
- Einsatz von KI in der Berufsschule
- Verantwortungsbewusstsein, Moral und Ethik
- Rechtliche Rahmenbedingungen



COMPLIANCE UND GRENZACHTENDER UMGANG

RESPEKTVOLLER UMGANG FÜR EIN DISKRIMINIERUNGSFREIES MITEINANDER

Ein respektvoller Umgang im Betrieb fördert ein gesundes Klima und damit die Gesundheit der Belegschaft. Das führt nicht nur zu weniger Krankenständen und Kündigungen,

sondern steigert auch die Motivation. Hier erfahren Ihre Lehrlinge, welche Grenzen einzuhalten sind und wo sogar Diskriminierung beginnt.

ZENTRALE THEMEN

- Basiswissen grenzachtender Umgang
- Wissen zu verschiedenen Formen der Diskriminierung
- Sexismus und sexuelle Grenzverletzungen
- Rechtliche Rahmenbedingungen und Hilfe

ZIELE

- Sensibilität für das Thema Diskriminierung
- Grenzen respektieren und einhalten



MODUL

GENERATION Z AND ALPHA – DIE AUSBILDUNG DER ZUKUNFT GESTALTEN

Verständnis, Motivation und souveräne Führung im Generationenmix

ZIELGRUPPE → Lehrlingsausbilder: innen, Lehrlingsbeauftragte
Führungskräfte und Menschen, die mit jungen Personen arbeiten

OFFENES
KURS-
PROGRAMM

FIRMEN-
INTERN
und maß-
geschneidert

GENERATIONEN- VERSTÄNDNIS: WERTE, BEDÜRFNISSE UND KOMMUNIKATION

DIE JUNGE GENERATION UND IHRE LEBENSWELT VERSTEHEN

Der Wandel der Arbeitswelt erfordert eine Auseinandersetzung mit den nachrückenden Generationen. Um

junge Menschen erfolgreich zu integrieren, müssen Ausbilder:innen deren spezifische Merkmale kennen.

ZENTRALE THEMEN

- Definition und Abgrenzung: Unterschiede zwischen Babyboomern, Gen X, Gen Y, Gen Z und Alpha
- Werte und Bedürfnisse: Was treibt junge Menschen heute an?
- Kommunikationsmuster: Digital Natives und ihr Umgang mit Information und Feedback

ZIELE

- Verständnis für den Generationenwandel
- Stärkung der Führung im Generationenmix



NEUE PERSPEKTIVEN FÜR MEHR MOTIVATION IM AUSBILDUNGSALLTAG

DYNAMIK IN DIE AUSBILDUNGSBEZIEHUNG BRINGEN

Motivation ist keine Einbahnstraße. Sowohl Lehrlinge als auch Ausbilder:innen benötigen Anreize für eine erfolgreiche Zusammenarbeit. Durch einen spielerischen Perspektivenwechsel gewinnen Ausbilder:innen neue Erkenntnisse über die Wirkung ihres Handelns.



ZENTRALE THEMEN

- Motivationsfaktoren: Intrinsische und extrinsische Anreize für Gen Alpha
- Die Methode „Perspektivenwechsel“: Der:die Ausbilder:in schlüpft in die Rolle des Lehrlings
- Reflexion der Ausbilderrolle: Selbstbild vs. Fremdbild in der Führung

ZIELE

- Empathie und neue Handlungsmöglichkeiten durch Perspektivenwechsel
- Stärkung der Ausbilder:in-Identität

SOUVERÄNER UMGANG MIT SCHWIERIGEN SITUATIONEN

KONFLIKTE IN DER LEHRE KONSTRUKTIV MEISTERN

Schwierige Situationen und Konflikte gehören zum Ausbildungsalltag. Entscheidend ist der professionelle Umgang damit. Dieser Seminarteil

vermittelt Strategien, um Herausforderungen frühzeitig zu erkennen und lösungsorientiert zu handeln.

ZENTRALE THEMEN

- Typische Konfliktfelder: Leistungsverweigerung, Fehlzeiten und Kommunikationsstörungen
- Deeskalation und Gesprächsführung: Werkzeuge für schwierige Feedbackgespräche
- Erwartungsmanagement: Klärung von Rechten, Pflichten und gegenseitigen Ansprüchen

ZIELE

- Handlungssicherheit gewinnen
- Konstruktive Gesprächskultur

MODUL

MODERN MENTORING: COMPLIANCE UND DIGITALE KOMPETENZ IN DER AUSBILDUNG

Rechtsverantwortung, Datenschutz- & KI-Mentoring, Führungsethik

ZIELGRUPPE → Ausbilder:innen, Lehrlingsbeauftragte und Nachwuchsverantwortliche, Führungskräfte und Menschen, die mit jungen Personen arbeiten



RECHTSSICHERHEIT IN DER AUSBILDUNG

HAFTUNG, AUFSICHT UND VERANTWORTUNG SOUVERÄN MEISTERN

In der Rolle als Ausbilder:in tragen Sie eine besondere Verantwortung. Der Übergang im Leben junger Menschen vom geschützten Raum in das Berufsleben erfordert von Ihnen nicht nur fachliche Expertise, sondern auch fundierte Kenntnisse über die

rechtlichen Rahmenbedingungen. Wir vermitteln Ihnen das notwendige juristische Rüstzeug, um Ihre Lehrlinge sicher zu führen, Grenzen klar aufzuzeigen und Haftungsrisiken im betrieblichen Alltag proaktiv zu minimieren.



ZENTRALE THEMEN

- Rechtlicher Rahmen der Ausbildung: Rechte und Pflichten des Ausbildungsbetriebs
- Arbeitszeit-, Jugenschutz- und Berufsausbildungsgesetz: Juristisches Basiswissen
- Prävention im Betrieb: Gesetzliche Regelungen zu Suchtmitteln, Sicherheit und Firmeneigentum.
- Implementierung im Betrieb: Wie können Sie geltende Regeln umsetzen?

ZIELE

- Sicherheit in der Anwendung arbeitsrechtlicher Bestimmungen gewinnen.
- Prävention von Rechtsverstößen im Betrieb.

DATENSCHUTZ UND KI: LEITPLANKEN IN DER DIGITALEN AUSBILDUNG

RISIKEN ERKENNEN UND ETHIK IM UMGANG MIT KI

Die junge Generation nutzt KI-gestützte Technologien oft intuitiv, aber häufig ohne Bewusstsein für datenschutzrechtliche Risiken oder ethische Konsequenzen. Als Ausbilder:in fungieren Sie hier als Mentor:in. Ziel ist es, Sie für die Gefahren der KI-Nutzung zu sensibilisieren, damit Sie Ihren

Lehrlingen einen kritischen, rechtskonformen und ethisch fundierten Umgang mit diesen Tools vermitteln können.

ZENTRALE THEMEN

- Datenschutz-Compliance für Ausbilder:innen: Sensibilisierung für den Schutz von Betriebsgeheimnissen bei der KI-Nutzung.
- Risikoanalyse von KI-Tools: Identifikation von Datenschutzlücken und Fallstricken in gängigen Anwendungen.
- Ethik und Urteilskompetenz: Vermittlung von Werten im Umgang mit Deepfakes, Bias und Desinformation.
- Vorbildfunktion: Etablierung klarer Leitlinien für einen verantwortungsvollen KI-Einsatz.

ZIELE

- Verständnis für die Risiken und ethischen Implikationen der Digitalisierung
- Kompetenz zur Sensibilisierung der Lehrlinge für Datenschutz und KI-Folgen

COMPLIANCE UND GRENZZÄHNER UMGANG

FÜHRungsverantwortung FÜR EIN DISKRIMINIERUNGS- FREIES MITEINANDER

Ein respektvoller Umgang im Betrieb ist die Grundvoraussetzung für ein gesundes Arbeitsklima. Als Ausbilder:in sind Sie verantwortlich für den Schutz Ihrer Lehrlinge vor Diskriminierung und Ausgrenzung. Dieser Teil vermittelt Ihnen die und rechtlichen Grundlagen des Gleichbehandlungsgesetzes und stärkt Ihre Kompetenz im Umgang mit Minderheiten sowie in der aktiven Prävention verschiedener Mobbingformen.

ZIELE

- Stärkung der Interventionsfähigkeit bei Diskriminierung und Grenzverletzungen
- Sicherstellung eines respektvollen und inklusiven Lernumfelds im Betrieb.

ZENTRALE THEMEN

- Gleichbehandlung: Regeln und Schutzdimensionen im Ausbildungsverhältnis
- Umgang mit Minderheiten: Förderung von Inklusion und Sensibilisierung für kulturelle sowie soziale Diversität
- Mobbing erkennen und stoppen: Differenzierung verschiedener Mobbingformen (Cybermobbing, Bossing etc.) und Interventionsstrategien.

MODUL

LEAD AND CONNECT – ZUSAMMENARBEIT IM AUSBILDUNGSALLTAG GESTALTEN

Kommunikation, Führung und Teamdynamik wirksam verbinden

ZIELGRUPPE → Lehrlingsausbilder:innen, Lehrlingsbeauftragte, Führungskräfte und Menschen, die mit jungen Personen arbeiten

OFFENES
KURS-
PROGRAMM

FIRMEN-
INTERN
und maß-
geschneidert

ROLLENKLARHEIT & VERSTÄNDNIS

LEHRLINGE VERSTEHEN UND DIE EIGENE ROLLE BEWUSST GESTALTEN

Der Einstieg in die Arbeitswelt ist für junge Menschen eine prägende Phase. Um sie wirksam zu begleiten, braucht es ein Verständnis für ihre Entwicklung, ihre Bedürfnisse und die eigene Rolle in der Ausbildung.

ZENTRALE THEMEN

- Entwicklungsphase Jugendliche und Übergang Schule – Beruf
- Rolle in der Ausbildung: zwischen Anleitung, Begleitung und Führung
- Förderung von Selbstständigkeit und Verantwortungsübernahme
- Reflexion des eigenen Führungs- und Kommunikationsverhaltens

ZIELE

- Klarheit über die eigene Rolle in der Ausbildung
- Verständnis für Verhalten und Bedürfnisse junger Menschen
- Sicherheit im Umgang mit unterschiedlichen Reifegraden



FÜHREN UND KOMMUNIZIEREN

KLARHEIT SCHAFFEN UND ORIENTIERUNG GEBEN

Klare Kommunikation und verlässliche Strukturen sind die Basis für gelingende Zusammenarbeit. Ausbilder:innen und Verantwortliche

schaffen Orientierung, indem sie Erwartungen transparent machen und gleichzeitig flexibel auf Situationen reagieren.

ZENTRALE THEMEN

- Erwartungen, Regeln und Rahmenbedingungen klar formulieren
- Balance zwischen Konsequenz und Flexibilität
- Konstruktives Feedback geben und Gespräche wirksam führen
- Motivation fördern und Sinn in der Arbeit vermitteln

ZIELE

- Sicherheit in Gesprächen und im Führungsalltag
- Klarheit und Verlässlichkeit im Handeln
- Stärkung von Motivation und Eigenverantwortung

TEAMDYNAMIK VERSTEHEN UND GESTALTEN

ZUSAMMENARBEIT AKTIV FÜHREN UND KONFLIKTE KONSTRUKTIV LÖSEN

In der Ausbildung treffen unterschiedliche Persönlichkeiten, Erwartungen und Rollen aufeinander. Wer Dynamiken im Team erkennt und aktiv gestaltet, schafft die Grundlage für ein produktives und unterstützendes Arbeitsklima.

ZIELE

- Verständnis für Team- und Gruppendynamiken
- Sicherheit im Umgang mit Konflikten
- Aktive Gestaltung eines positiven Arbeitsklimas

ZENTRALE THEMEN

- Dynamiken und Rollen in Teams erkennen und einordnen
- Teamprozesse begleiten und Zusammenarbeit stärken
- Motivation und Zugehörigkeit im Team fördern
- Konflikte frühzeitig erkennen und lösungsorientiert klären

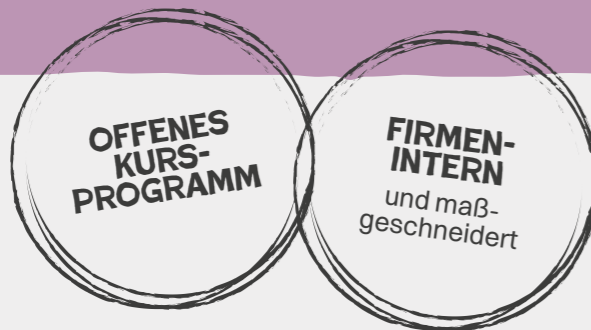


MODUL

KEINE ZEIT FÜR BURN-OUT? MENTALE GESUNDHEIT IM AUSBILDUNGSALLTAG STÄRKEN

Zeitmanagement, Selbstführung und Resilienz wirksam stärken

ZIELGRUPPE → Lehrlingsausbilder:innen, Lehrlingsbeauftragte, Führungskräfte und Menschen, die mit jungen Personen arbeiten



SELBSTFÜHRUNG & UMGANG MIT BELASTUNG

EIGENE RESSOURCEN WAHRNEHMEN UND BEWUSST STEUERN

Der Ausbildungsalltag ist oft geprägt von Zeitdruck, unterschiedlichen Anforderungen und emotional herausfordernden Situationen. Ein bewusster Umgang mit Aufmerksamkeit und inneren Reaktionen hilft, auch in anspruchsvollen Momenten handlungsfähig zu bleiben.



ZENTRALE THEMEN

- Eigene Belastungen und Stressmuster erkennen
- Frühsignale von Überforderung bewusst wahrnehmen
- Achtsamkeitsbasierte Methoden zur Selbstwahrnehmung und Regulation
- Innehalten, Klarheit gewinnen und bewusst reagieren statt automatisch handeln

ZIELE

- Stärkung der Selbstwahrnehmung und inneren Stabilität
- Mehr Handlungsspielraum in belastenden Situationen
- Bewusster Umgang mit Stress und eigenen Grenzen

ZEITMANAGEMENT & PRIORISIERUNG IM ALLTAG

STRUKTUR SCHAFFEN UND MIT KLARHEIT ARBEITEN

Zwischen Ausbildungsaufgaben, operativem Geschäft und spontanen Anforderungen bleibt oft wenig Raum für Fokus. Eine klare

mentale Ausrichtung hilft dabei, Prioritäten zu setzen und die eigene Aufmerksamkeit gezielt zu steuern.

ZENTRALE THEMEN

- Aufgaben priorisieren und realistisch planen
- Umgang mit Unterbrechungen und Reizüberflutung
- Fokussiertes Arbeiten durch bewusste Aufmerksamkeitssteuerung
- Achtsamkeitsbasierte Methoden zur Strukturierung des Arbeitsalltags

ZIELE

- Klarheit über Prioritäten und Arbeitsweise
- Mehr Fokus und Effizienz im Alltag
- Reduktion von Stress durch bewussteren Umgang mit Zeit

RESILIENZ & MENTALE GESUNDHEIT IM AUSBILDUNGSALLTAG

STABIL BLEIBEN UND GESUND ARBEITEN

Resilienz bedeutet, auch in herausfordernden Situationen stabil zu bleiben und sich immer wieder auszurichten. Achtsamkeitsbasierte Ansätze unterstützen dabei, mit Druck, Emotionen und Belastung konstruktiv umzugehen.



ZENTRALE THEMEN

- Grundlagen von Resilienz und mentaler Gesundheit
- Achtsamkeitsbasierte Methoden zur Stressbewältigung
- Umgang mit emotional belastenden Situationen im Ausbildungsalltag
- Eigene Ressourcen aktivieren und nachhaltig stärken

ZIELE

- Stärkung der psychischen Widerstandskraft und Selbstfürsorge
- Mehr Gelassenheit und Klarheit im Alltag
- Nachhaltiger Umgang mit Belastung und Anforderungen

MODUL

FAST MINDS – ZWISCHEN ÜBERFORDERUNG, ANTRIEB UND REIZÜBERFLUTUNG

Verhalten verstehen, Risiken erkennen und wirksam handeln

ZIELGRUPPE → Ausbilder:innen, Ausbildungsbeauftragte und Verantwortliche in der Lehrlingsausbildung

OFFENES
KURS-
PROGRAMM

FIRMEN-
INTERN
und maß-
geschneidert



ADHS & NEURODIVERGENZ IM AUSBILDUNGSALLTAG

VERHALTEN BESSER EINORDNEN UND KONSTRUKTIV DAMIT UMGEHEN

Nicht jedes auffällige Verhalten ist mangelnde Motivation oder fehlende Disziplin. Gerade im Ausbildungsalltag zeigen sich neurodiverse Muster oft in Konzentration,

Impulsivität, Reizverarbeitung oder Arbeitsorganisation. Wer diese Dynamiken besser versteht, kann Missverständnisse reduzieren und gezielter begleiten.

ZENTRALE THEMEN

- ADHS und Neurodivergenz im beruflichen Alltag besser einordnen
- Typische Verhaltensweisen erkennen und passend darauf reagieren
- Struktur, Orientierung und Klarheit als Unterstützung im Ausbildungsprozess nutzen

ZIELE

- Mehr Sicherheit im Umgang mit neurodiversen Lehrlingen
- Verhalten differenzierter wahrnehmen und besser einordnen
- Den Ausbildungsalltag klarer, passender und unterstützender gestalten

PSYCHISCHE BELASTUNGEN FRÜH WAHRNEHMEN

WARNZEICHEN ERKENNEN UND ANGEMESSEN REAGIEREN

Viele junge Menschen stehen unter Druck und zeigen Belastungen nicht immer direkt. Rückzug, Gereiztheit, Konzentrationsprobleme oder starke Schwankungen im Verhalten können

Hinweise auf innere Überforderung sein. Ausbilder:innen sollten in der Lage sein, dies zu erkennen und entsprechend zu handeln.

ZIELE

- Mehr Klarheit im Umgang mit psychisch belasteten Lehrlingen
- Frühwarnzeichen besser erkennen und ernst nehmen
- In herausfordernden Situationen ruhiger und handlungssicherer bleiben

ZENTRALE THEMEN

- Psychische Belastungen bei Lehrlingen frühzeitig wahrnehmen
- Veränderungen im Verhalten und mögliche Warnsignale einordnen
- Sicher ansprechen, Grenzen kennen und verantwortungsvoll reagieren

MOTIVATION, DOPAMIN & SUCHTPRÄVENTION

VERSTEHEN, WAS JUNGE MENSCHEN ANTREIBT – UND WO RISIKEN ENTSTEHEN

Zwischen Social-Media-bedingten schnellen Belohnungen, ständiger Reizverfügbarkeit und Leistungsdruck entstehen Dynamiken, die Motivation fördern, aber auch in problematische

Muster kippen können. Wer diese Zusammenhänge versteht, kann Verhalten besser einordnen, nutzen und präventiv wirksam handeln.



ZENTRALE THEMEN

- Motivation und Dopamin als Einflussfaktoren im Verhalten junger Menschen verstehen
- Zusammenhänge zwischen Reizsuche, Ablenkung und Suchtgefahr erkennen
- Präventive Handlungsmöglichkeiten im Ausbildungsalltag nutzen

ZIELE

- Erkennen, wie Dopamin Antrieb und Verhalten beeinflusst
- Spüren, was hinter Antrieb, Reizsuche und Ablenkung steckt
- Handlungssicherheit im Umgang mit riskantem Verhalten gewinnen

MODUL

SOMMERCAMPS & OUTDOOR-TRAININGS

Teamgeist stärken. Potenziale entfalten. Natur erleben.



VERTRAUEN UND ZUSAMMENARBEIT STÄRKEN

DIE BASIS ERFOLGREICHER TEAMS SCHAFFEN

Gemeinsame Erlebnisse schaffen Vertrauen, stärken Kompetenzen und fördern den Zusammenhalt. Durch gemeinsame Teamaufgaben erleben die Teilnehmenden, wie ein

starkes Miteinander entsteht und wie Kommunikation, Verantwortung sowie Verlässlichkeit im Team wirksam werden.

SCHWERPUNKTE

- Vertrauensaufbau innerhalb der Gruppe
- Wertschätzende und klare Kommunikation
- Gemeinsame Teamaufgaben in der Natur
- Rollenverständnis und Zusammenarbeit

MEHRWERT

- Starkes Teamgefühl entwickeln
- Kommunikationsfähigkeit verbessern
- Vertrauen und Verlässlichkeit fördern
- Soziale Kompetenzen stärken

HERAUSFORDERUNGEN MEISTERN & ENTWICKLUNG FÖRDERN

GEMEINSAM STÄRKEN UND ÜBER SICH HINAUSWACHSEN

Neue Herausforderungen außerhalb des gewohnten Umfelds stärken Eigenverantwortung, Lösungsorientierung und Durchhaltevermögen. In abwechslungsreichen Outdoor-Challenges erleben Teams

gemeinsame Erfolgsmomente und gewinnen Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten. Durch gezielte Reflexion werden Erfahrungen gesichert und wirkungsvoll in den Ausbildungs- und Arbeitsalltag übertragen.

SCHWERPUNKTE

- Outdoor-Challenges (z. B. Orientierung, Klettern, Floßbau)
- Umgang mit neuen Situationen
- Kreative Lösungsfindung im Team
- Reflexion und Praxistransfer

MEHRWERT

- Problemlösungskompetenz stärken
- Resilienz und Eigeninitiative fördern
- Zusammenarbeit im Alltag verbessern
- Persönliche Entwicklung unterstützen

AKTIVITÄTEN

- Rafting
- Canyoning
- Mountaincart fahren
- Hochseilgarten & Klettersteig
- Bogenschießen
- Floßbau
- Fußballgolf
- Wanderungen
- Schlag-den-Ausbilder-Events

MÖGLICHE LOCATIONS

- Karlingerhaus - Königswiesen, Oberösterreich
- Lachstatthof - Steyregg bei Linz, Oberösterreich
- Hotel Schloss Kassegg - St. Gallen, Steiermark
- AOS Adventure Guesthouse - Großreifling, Steiermark

UND VIELES MEHR
auf Ihre Wünsche abgestimmt

GERNE AUCH DIREKT IN IHRER REGION



FIRMENGESCHICHTE

UNSERE STORY

Lehrlinge sind als künftige Fachkräfte ein zentraler Pfeiler für die wirtschaftliche Zukunft der Betriebe in unserem Land. Unzählige Kampagnen und Initiativen zeigen, welch ein zentrales und notwendiges Thema die Förderung des Nachwuchses in den Betrieben geworden ist.

DIE HERAUSFORDERUNGEN SIND DABEI MEIST SEHR ÄHNLICH:

- Wie bekommen wir gute Lehrlinge?
- Wie werden wir als Ausbildungsbetrieb attraktiv für unsere Jugend?
- Wie sollen wir die Lehre gestalten, damit die neue Generation auch bei uns bleibt?
- Mit welchen Ausbildungen können wir unsere Lehrlinge optimal fördern?
- Wo sollten wir fördern und wo müssen wir Grenzen setzen?

Genau diese Fragen waren es, die zur Gründung der LM Lehrlingstraining GmbH geführt haben. In den vergangenen 15 Jahren unserer Trainer:innentätigkeit wurden die Lehrlingsthemen immer mehr das zentrale Thema der Personalabteilungen und der Geschäftsführung.

Ursprünglich als Gemeinschaftsprojekt der beiden Trainerkollegen Jürgen Lichtkoppler und Daniel Mendl gestartet, sind wir heute ein **Team von mehr als 20 Personen** und unterstützen Unternehmen aller Größen und Branchen in ganz Österreich. Bereits über **1500 Unternehmen** haben an unseren Trainings teilgenommen. Mit unseren Trainer:innen realisieren wir jährlich hunderte **TRAININGS, WORKSHOPS UND WEBINARE** und unterstützen Betriebe beim **Aufbau von Lehrlingsakademien**.

WAS UNS SO BESONDERS MACHT ...

Unsere Trainings setzen dort an, wo sie die größte Wirkung erzielen: in einer Zeit, in der sich die Persönlichkeit am stärksten entwickelt – in jungen Jahren. Aus diesem Grund haben wir ein Seminarprogramm gestaltet, welches speziell auf die Bedürfnisse dieser Zielgruppe abgestimmt ist.

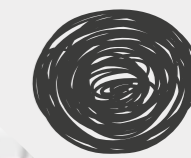
In spannenden Modulen begleiten wir Ihre Lehrlinge vom ersten bis zum vierten Lehrjahr. In unseren Ausbilder:innentrainings erfahren Ihre Ausbilder:innen, wie die jungen Generationen ticken und wie eine moderne Ausbildung gestaltet sein sollte.

Ganz besonders ist unser offenes Kursprogramm, welches wir österreichweit in nahezu allen Bezirken anbieten – nicht nur in den Landeshauptstädten, sondern regional. Dadurch können auch Klein- und Mittelbetriebe ihren Lehrlingen und Ausbilder:innen eine optimale Ergänzung zur fachlichen Ausbildung anbieten.

SO ARBEITEN WIR ...

Wir setzen im Bereich der Lehrlingsausbildung nur Trainer:innen ein, die Erfahrung mit jungen Menschen haben und die entsprechende Persönlichkeit mitbringen. Junge Menschen lernen am besten, wenn sie „entertained“ werden – genau so gestalten wir unsere Seminare. Sämtliche Arbeitsunterlagen wie Skripten, Utensilien für interaktive Elemente und Präsentationsmedien werden von uns bereitgestellt. Umfassende Seminarskripten begleiten unsere Trainings.

UND GANZ WICHTIG: Snacks und Schokolade haben wir natürlich immer dabei ;-)



MODUL

FIRMENTRAININGS

Selbstverständlich unterstützen wir Ihr Unternehmen auch bei Trainings, Seminaren und Workshops außerhalb der Lehrlingsausbildung. Ob Sie ein klassisches Kommunikationstraining, ein kreatives Vertriebstaining oder einen Workshop für Ihre Führungskräfte suchen, wir sind Ihr Partner. Gemeinsam mit unserem erfahrenen Trainer:innenteam und unseren Partner:innen für Outdoor-Trainings gestalten wir Ihr Event. Wir freuen uns auf Ihre Anfrage.

WIR UNTERSTÜTZEN SIE MIT FOLGENDEN THEMEN:

- Wertschätzende Kommunikation
- Führungskompetenz
- Schlagfertigkeit
- Konfliktmanagement
- Vertrieb, Verhandlung, Argumentation
- Teamwork & Outdoortrainings
- Wirtschaftliches Denken / BWL
- Rhetorik / Präsentationstechnik
- Moderationen und Meetings leiten
- Flipchartgestaltung
- Moderne Korrespondenz
- Telefontraining

Firmentrainings
FÜR ALLE
ZIELGRUPPEN

INDIVIDUELL
FÜR IHR
UNTERNEHMEN



FÖRDERUNGEN

Die Wirtschaftskammer Österreich bietet ein umfassendes Förderprogramm für Lehrlings-Ausbildungsbetriebe. Alle unsere Module sind bei der WKO als förderwürdig gelistet.

75 Prozent der gesamten Kurskosten werden bis zu EUR 3.000,- pro Lehrling (über die gesamte Ausbildungsperiode in einem Lehrbetrieb) bzw. bis zu EUR 10.000,- pro Kalenderjahr von der WKO gefördert. Für Ausbilder:innentrainings steht ein Fördervolumen von EUR 2000,- pro Ausbilder:in und Ausbildungsjahr zur Verfügung. Ausbilder:innentrainings werden ab 8 Einheiten gefördert.

Der Ablauf für die Förderung über die WKO (75% der Kosten) ist unkompliziert. Sie bekommen alle dafür benötigten Unterlagen nach dem Seminar von uns per E-Mail. Gerne unterstützen wir Sie bei der Förderungsabwicklung sowie sämtlichen Fragen zu Fördermöglichkeiten unserer Seminare.





„Als traditionsreicher Familienbetrieb seit 1977 steht die Ausbildung für die kommenden Generationen seit jeher im absoluten Fokus in unserer Unternehmensphilosophie! Umso dankbarer sind wir für euer Angebot, euren Einsatz und Leistungen in Bezug auf eure Trainings! Unseren Lehrlingen hat dies sehr gefallen und kommen natürlich auch gerne wieder! Zudem ein toller Mehrwert für das gesamte TEAM WEITMANN - GRAZIE MILLE!“

AUTOHAUS WEITMANN



„Ich als Visitenkarte meines Unternehmens‘ - ein top Training für junge Menschen, welches man nur weiter empfehlen kann! Ein ganz spezielles ‚well done‘ gilt noch der Trainerin! Unsere Burschen sind bis in die Haarspitzen motiviert und freuen sich schon jetzt auf das Modul 2!“

SKODA LINDNER



„Abwechslungsreiches, gut durchdachtes Konzept. Engagierte Trainer und spannende Übungen runden das Erlebnis ab.“

KEVIN



„Wir haben zwei Lehrlinge für ein zweitägiges Training zum Thema unternehmerisches Denken geschickt und sind sehr zufrieden. Die Inhalte waren praxisnah und motivierend. Unsere Lehrlinge kamen mit wertvollen Impulsen und neuen Ideen zurück. Vielen Dank für die tolle Organisation und Durchführung! Sehr empfehlenswert.“

NINA



„Danke, für das tolle Training. Unser Lehrling war sehr begeistert. Die Inhalte wurden gut transportiert und die Motivation für ein weiteres Training ist spürbar vorhanden. DANKE!“

HÜTTENDORF SCHLÖGELBERGER



„Meine Arbeitskollegen und ich haben die beiden Kurse ‚Verantwortung übernehmen‘ und ‚Wirtschaftliches Denken und Handeln‘ über Microsoft Teams online besucht und sind mehr als nur zufrieden! Wir konnten viel Neues lernen und wurden sowohl in die Präsentation eingebunden als auch die Chance und Zeit gegeben, unsere Meinungen zu präsentieren und über verschiedene Themen zu diskutieren. Freu mich schon, wenn wir erneut an einem Kurs teilnehmen dürfen. Auf jeden Fall empfehlenswert!“

DANI



LM Lehrlingstraining GmbH

Willersbach 61, 3323 Neustadt/

workshop@lehrlingstraining.com

+43 664 8810 9319 (Andrea Hartl)

WWW.LEHRLINGSTRAINING.COM
WWW.FIRMEN TRAININGS.AT